

Kfz-Prämien Analyse: Versicherungswechsel Mitte des Jahres 44 Prozent teurer als am Jahresende

Haftpflichtprämie für Fahrzeugwechsler im Schnitt 23 Prozent höher als für Versicherungswechsler / Fahrzeugwechsel im Juli 2011 13 Prozent teurer als im Januar 2011 / Kfz-Tarife seit Mai 2011 um bis zu acht Prozent gestiegen

München, 13. Juli 2010

Endet ein Kfz-Versicherungsvertrag nicht mit dem Kalenderjahr (unterjährige Hauptfälligkeit), können Kunden in der Regel nur unter dem Jahr zu einer anderen Assekuranz wechseln. Sie müssen dabei Preisaufschläge von bis zu 44 Prozent im Vergleich zum Jahresende (Stichtag 30.11.) hinnehmen. Das ist eines der Ergebnisse einer Analyse des unabhängigen Vergleichsportals CHECK24.de, das die Kfz-Haftpflichtprämien von über einer Million Verträgen untersucht hat.*

Melden Verbraucher ein Fahrzeug zum ersten Mal auf ihren Namen an, spricht man vom Fahrzeugwechsel. In diesem Fall sind Haftpflichtprämien im Durchschnitt 23 Prozent teurer als für einen Fahrzeuginhaber, der mit seinem bereits versicherten Fahrzeug nur auf der Suche nach einer günstigeren Assekuranz ist (Versicherungswechsel). Zudem haben von Mai bis Juli 2011 einige Kfz-Versicherer ihre Prämien um bis zu acht Prozent angehoben.

Versicherungswechsel: unterjährig bis zu 44 Prozent teurer als am Jahresende

Zum Jahresende versuchen Versicherer neue Kunden mit Rabatten zum Wechsel zu bewegen. Kunden zahlten deshalb im Dezember 2010 im Durchschnitt 215 Euro für eine neue Kfz-Haftpflichtversicherung. Bei einem Versicherungswechsel im Juli 2011 bezahlen Kunden im Durchschnitt 310 Euro und damit eine um 44 Prozent (95 Euro) teurere Haftpflichtprämie als im Dezember 2010.

Außerdem stiegen die durchschnittlichen Haftpflichtprämien im Juli 2011 im Vergleich zum Juli 2009 um rund drei Prozent (zehn Euro).

Fahrzeugwechsel: im Schnitt 23 Prozent teurer als Versicherungswechsel

Fahrzeugwechsler zahlten im Vergleich zu Versicherungswechslern im Zeitraum von April 2009 bis Juli 2011 im Durchschnitt 23 Prozent (61 Euro) höhere Haftpflichtprämien, da Versicherungsunternehmen sie generell weniger umwerben.

An den Haftpflichtprämien für Fahrzeugwechsler zeigt sich der Preiskampf der Versicherer in abgeschwächter Form: Im Juli 2011 liegt die durchschnittliche Prämie 13 Prozent (41 Euro) über der vom Januar 2011.

Im Vergleich zum Juli 2009 sind die Durchschnittspreise einer Haftpflichtprämie für Fahrzeugwechsler im Juli 2011 um knapp acht Prozent (26 Euro) gestiegen.

Tariferhöhungen bei Kfz-Versicherern seit Mai 2011 um bis zu acht Prozent

Von Mai bis Juli 2011 haben einige Versicherungsgesellschaften die Prämien ihrer Kfz-Tarife um bis zu acht Prozent erhöht. Vergleichsgröße ist die vorherige Tarifgeneration, also die vorherige Prämienerrhöhung des jeweiligen Versicherers.

Unterjährige Hauptfälligkeit erhöht Prämien und mindert Transparenz

„Die zunehmende Umstellung der Kfz-Versicherungsverträge auf unterjährige Hauptfälligkeiten ist zum Nachteil der Verbraucher“, sagt Daniel Friedheim vom unabhängigen Vergleichsportal CHECK24.de. „Die Markttransparenz ohne den Stichtag 30.11. geht verloren und der Wechsel ist für Kunden in der Regel teurer“, so Friedheim weiter.

***Zusatzinformationen zur Methodik:**

Über www.CHECK24.de abgeschlossene Kfz-Versicherungsverträge; ausschließlich PKW privater Zulassung, Verschiebungen im Regionalklassen-, Schadenfreiheitsklassen- und Autotypmix wurden nicht berücksichtigt, Basis sind die Jahres-Nettoprämien der Kfz-Haftpflichtversicherung (exkl. Versicherungssteuer), in die Auswertung eingeflossen sind über 180 Tarife von 70 Kfz-Versicherern; Untersuchungszeitraum: 01.04.2009 bis 12.07.2011

Pressekontakt CHECK24:

Daniel Friedheim, Head of Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über die CHECK24 Vergleichsportal GmbH:

Die CHECK24 Vergleichsportal GmbH ist Deutschlands großes Vergleichsportal im Internet und bietet Privatkunden unabhängige Versicherungs-, Energie-, Finanz-, Telekommunikations- und Reise-Vergleiche mit kostenloser telefonischer Beratung. Die Anzeige der Vergleichsergebnisse von z.B. über 180 Kfz-Versicherungstarifen, rund 1.000 Stromanbietern, mehr als 30 Banken sowie rund 150 Anbietern für DSL, Handy und Mobiles Internet erfolgt dabei völlig anonym – wie auch die der Flug-, Hotel-, Mietwagen und Pauschalreisen-Angebote.

CHECK24-Kunden erhalten für alle Produkte konsequente Transparenz durch einen kostenlosen Vergleich und sparen mit einem günstigeren Anbieter oft einige hundert Euro. Internetgestützte Prozesse generieren Kostenvorteile, die an den Privatkunden weitergegeben werden. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt über 250 Mitarbeiter mit Hauptsitz in München.